

Axel Schildt, Arnold Sywottek (Hg.)

Massenwohnung und Eigenheim

Wohnungsbau und Wohnen in der Großstadt
seit dem Ersten Weltkrieg

Campus Verlag
Frankfurt/New York

INHALT

EINFÜHRUNG

- Axel Schildt, Arnold Sywottek*9
"Massenwohnung" und "Eigenheim" -
Zum Stand der Diskussion und Erforschung der Ge-
schichte des großstädtischen Wohnungsbaus und Wohnens
seit dem Ersten Weltkrieg

TRENDS: VERHÄUSLICHUNG, MOBILITÄT, URBANISIERUNG

- Imbke Behnken, Manuela du Bois-Reymond, Jürgen Zinnecker*...41 ✕
Verhäuslichung von Kindheit im 20. Jahrhundert
im interkulturellen Vergleich
- Hartmut Häußermann, Werner Petrowsky*.....63
Hauseigentum, Mobilität und Belegschaftsstruktur.
Eine Fallstudie bei Werftarbeitern in Bremen von
1900 bis heute
- Jürgen Reulecke*92
Aspekte der deutschen Urbanisierungsgeschichte
seit dem Ersten Weltkrieg
- Friedrich Lenger, Dieter Langewiesche*103 ✕
Räumliche Mobilität in Deutschland vor und nach
dem Ersten Weltkrieg

ANSÄTZE: VON DER MIETSKASERNE ZUR STADTRAND- SIEDLUNG (1918-1932)

- Harald Bodenschatz*127 ✕ ✕
Die Berliner "Mietskaserne" in der wohnungs-
politischen Diskussion seit 1918
- Michael Ruck*150
Die öffentliche Wohnungsbaufinanzierung in der
Weimarer Republik

<i>Adelheid von Saldern</i>	201
Neues Wohnen. Wohnverhältnisse und Wohnverhalten in Großan- lagen der 20er Jahre	
<i>Heinz Eickmeier</i>	222
Aspekte der Funktionsweise von Wohnungsbaugenossen- schaften in der Weimarer Republik	
<i>Hermann Hipp</i>	240
Das Haus der Malereigesellschaft Hamburg. Ein Wohnblock der Arbeiterbewegung	
<i>Tilman Harlander, Katrin Hater, Franz Meiers</i>	268
Arbeitslosigkeit und Wohnungsnot. Die Stadtrandsiedlung für Erwerbslose 1931/32	
KONTINUITÄTEN: SOZIALHYGIENE, STADTLANDSCHAFT, SOZIALER WOHNUNGSBAU (1933-1945)	
<i>Heidrun Kaupen-Haas</i>	288
Städtehygiene und Bevölkerungspolitik, dargestellt an einer Karriere seit 1926	
<i>Elke Pahl-Weber, Dirk Schubert</i>	306
Die Volksgemeinschaft unter dem steilen Dach? Ein ideologiekritischer Beitrag zum Wohnungs- und Städtebau zwischen 1933 und 1945 in Hamburg	
<i>Werner Durth, Niels Gutschow</i>	326
Vom Architekturraum zur Stadtlandschaft. Wandlungen städtebaulicher Leitbilder unter dem Eindruck des Luftkrieges 1942-1945	
WIEDERAUFBAU UND NEUBAU: VOM FAMILIENHEIM ZUR TRABANTENSTADT (SEIT 1945)	
<i>Everhard Holtmann</i>	360
Neues Heim in neuer Heimat. Flüchtlingswohnungsbau und westdeutsche Auf- baukultur der beginnenden fünfziger Jahre	
<i>Axel Schildt</i>	382
Die ersten deutschen Wohnhochhäuser. Hamburg-Grindelberg 1945-1956	

<i>Günther Schulz</i>	409
Eigenheimpolitik und Eigenheimförderung im ersten Jahrzehnt nach dem Zweiten Weltkrieg	
<i>Michael Krummacher</i>	440
Sozialer Wohnungsbau in der Bundesrepublik in den fünfziger und sechziger Jahren	
<i>Christoph Timm</i>	461
"... Die Kraft des freien Westens". Neu-Altona - Wiederaufbau als Stadtsanierung	
<i>Wulf Tessin</i>	494
Zum Entstehungskontext der Stadtteilsiedlungen in den sechziger Jahren	
<i>Ulfert Herlyn</i>	513
Wohnverhältnisse in den Neubausiedlungen der sechziger Jahre	
ALTERNATIVEN UND VARIANTEN: GRUNDRISSE UND HAUSFORMEN	
<i>Gert Kähler</i>	537
Von der "Raumzelle" zum "freien Grundriß" - und zurück	
<i>Klaus-Dieter Weiß</i>	569
Städtisches Wohnen ungewohnt: Entwicklungslinien zwischen "Massenwohnung" und "Eigenheim", dargestellt an der Variation der Wohz	
<i>Gerhard Fehl</i>	584
"Wohnungen vom Fließband". Wohnwagen in den USA - einige vergleichende Beobachtungen zur Rationalisierung der Wohnungsproduktion	
Die Autoren	627